

Verfügbarkeit und Einsatzmöglichkeiten von Open Data für Standortanalysen in der Immobilienbranche

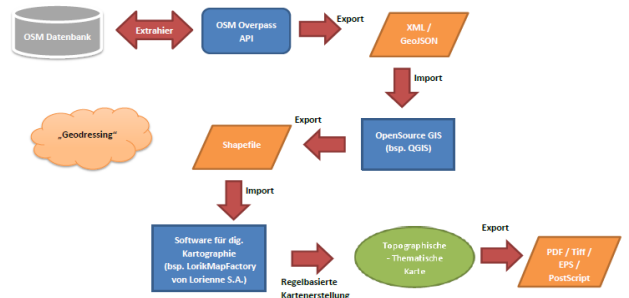
Im Rahmen einer Recherche nach Daten im Sinne der Open Data-Bewegung sollte deren Verfügbarkeit und Einsatzmöglichkeiten für einen kommerziellen Nutzen aufgezeigt werden.

Open Data ist neben seinen technischen und rechtlichen Vorgängen als konzeptionelle Grundlage einer offenen Gesellschaft zu verstehen und wird durch den freien Zugang zu diesen Daten und Informationen für die Allgemeinheit greifbar. Als wichtiger Bestandteil der Öffnung von Regierung und Verwaltungen trägt Open Data zu mehr Transparenz, Partizipation und Kollaboration bei. Des Weiteren schafft das Bereitstellen von Open Data Potential für eine nachhaltigere und innovative Ökonomie.

jedoch das OpenSreetMap-Projekt zu diesem Zeitpunkt ausreichende Daten und Informationen liefert, um genügend ausgewählte Standortfaktoren für die Standortanalyse zu sammeln.

Vor diesem Hintergrund wurde in Zusammenarbeit mit der Pietruska Verlag & Geo-Datenbanken GmbH folgende Ziele gesteckt, die im Rahmen des **konzeptionellen Modells** umgesetzt wurden:

- OSM basierte thematische Karte, die die Lage einer Immobilie zu den Standortfaktoren aufzeigt
- Lagebewertung einer Immobilie in Abhängigkeit von Zielgruppe und Standortfaktoren
- Gestaltung eines Muster-Exposés



Work-Flow zur Erstellung einer auf OSM basierten topographischen oder thematischen Karte (Eigene Darstellung)

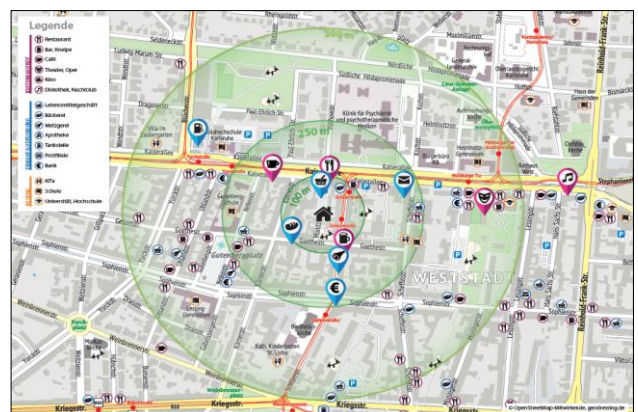
Open Data-Portale (Eigene Darstellung)

Um innovative Ökonomie und den kommerziellen Nutzen von Open Data im Rahmen einer bestimmten Thematik klären zu können, wurde sich in Zusammenarbeit mit der Pietruska Verlag & Geo-Datenbanken GmbH auf ein konzeptionelles Modell für „Standortanalyse in der Immobilienbranche“ konzentriert.

Grundlage dafür war eine durch die Thematik bestimmten **Recherche** nach Geodaten, statistischen Daten und Marktinformationen welche im Sinne von Open Data verfügbar sein sollen und kommerziell genutzt werden können.

Das Resultat der Recherche ergab, dass auf einer für die Thematik notwendigen räumlichen Ebene keine statistischen Daten oder Marktinformationen vorliegen,

Durch die Entwicklung eines automatisierten Work-Flows konnte Punkt 1 und 3 im Rahmen der Arbeit erfolgreich umgesetzt werden. Die Lagebewertung hingegen wurde aufgrund mangelnder Daten und aus pragmatischen Gründen nicht umgesetzt.



Thematische Karte für ein Muster-Exposé (Eigene Darstellung)